



Kleine Preisänderungen ab 1. Mai 2001

Neuer Rundbrief – zum Lesen-Lassen für viele – von Käthe Bachler über die Erfahrungen und Erkenntnisse als Lehrerin und Rutengängerin mit 30jähriger Praxis

Der gute Platz ist eine große Hilfe für die Gesundheit an Körper, Seele und Geist

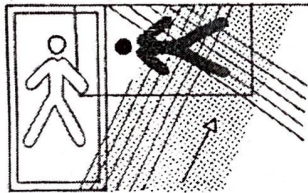
Alle fortschrittlichen Ärzte sagen das heute schon ihren Patienten.

In der heutigen Zeit der vielen Umwelteinflüsse ist es ganz wichtig, daß wir **wenigstens das beachten und tun, was wir tun können**, um unsere Gesundheit zu schützen. Es gibt noch genug, was wir, die einzelnen, nicht ändern können und ertragen müssen.

- I. Wir können und sollen uns bemühen um einen „guten Schlafplatz“ (hiefür brauchen wir nur 2 m²) und soweit wie möglich auch um einen guten Dauerarbeitsplatz (hiefür brauchen wir nur 1 m²). Wir müssen daher die schlechten Plätze mit dem Einfluß unterirdischer Wasseradern und des sogenannten Curry-Netzes meiden. Dieses erdmagnetische Netz ist nach dem Arzt Dr. Manfred Curry so benannt. Auf dem „guten Platz“ ist eine gute, heilsame „Strahlung“, die uns einen erholsamen Schlaf in der Nacht und eine gute Arbeitsleistung bei Tag ermöglicht. In jeder Wohnung gibt es gute, mittelmäßige und schlechte Plätze. Mein erstes Buch „Erfahrungen einer Rutengängerin“ enthält mehr als 100 beglaubigte Tatsachenfälle mit maßstabgerechten Zeichnungen. Der Tatsachenbericht Nr. 268 aus der großen Dokumentation sei hier angeführt:

Tatsachenbericht Nr. 268: „Du bildest dir die Schmerzen bloß ein!“

Du hättest jeden Morgen andere Schmerzen! Du willst bloß nicht in die Schule gehen! Marsch, aus dem Bett!“ So sagte eine Mutter zu ihrem achtjährigen Kind, weil sie nicht verstehen konnte, daß dieses täglich am Morgen „andere“ Schmerzen hatte. Die Wohnungsuntersuchung löste das Rätsel:



Blasenleiden, Nierenentzündung (wochenlang 40° Fieber),
Schlafstörung, Schulversagen! Wiederholung der Klasse!

Bettumstellung:

Auf dem guten Platz sofort guter Schlaf!
Baldige Genesung!
Guter Schulerfolg!

Dem oben genannten Buch ist folgender Text auf Seite 73 entnommen:

Zehn fast sichere Anzeichen für das Vorhandensein pathogener Störzonen beim Schlafplatz

Sie sind besonders bei Kindern deutlich erkennbar!

(Das besagt natürlich nicht, daß nicht zusätzlich noch andere Einflüsse mitwirken können):

1. Abneigung gegen das Bett und das „Zu-Bett-Gehen“
2. Stundenlanges „Nicht-Einschlafen-Können“
3. Unruhiger Schlaf ... zerknülltes Leintuch ... Angstträume ... Aufschreien
4. Ausweichen im Bett, „Aus-dem-Bett-Fallen“, Hocken und Wippen im Bett
5. Flucht aus dem Bett, „Nachtwandel“
6. Frieren im Bett, Knirschen und Klappern mit den Zähnen, aber auch Nachtschweiß
7. Müdigkeit und Abgeschlagenheit am Morgen, oft auch den ganzen Tag hindurch
8. Appetitlosigkeit, oft sogar Erbrechen am Morgen
9. Mißmut, Nervosität, Unbehagen und Depressionen, Weinen nach dem Erwachen
10. Krämpfe, Herzklopfen ... im Bett

Ein solches Kennzeichen genügt als Hinweis, doch sind meist mehrere gleichzeitig vorhanden.

Haben Sie Erbarmen mit Kindern, die in der Nacht weinen und schreien! Stellen Sie einfach das Bett „auf gut Glück“ um, bis das Kind ruhig schläft. Erwachsene finden oft den guten Platz mit Hilfe des „Platztestes“, den ich in den Büchern beschrieb. Der geobiologisch gute Platz darf nicht durch schädliche elektromagnetische Einflüsse gestört und verdorben werden! Daher gilt:

II. Wir müssen unbedingt den Elektrosmog meiden, d.h., vom Bett beseitigen, also unbedingt den Radiowecker, das Rundfunkgerät, das Handy-Gerät, den Telefonapparat, den Lautsprecher, aber auch den kleinen Batterienwecker, die Digitaluhren mindestens 2 m entfernen! Auch hinter der Wand dürfen die genannten Geräte nicht stehen. Das Fernsehgerät gehört schon gar nicht ins Schlafzimmer! Diese Notwendigkeit können die Radiästheten mit Rute und Pendel beweisen. Das hat aber auch bereits ein Dipl.-Geophysiker mit seinem feinsten wissenschaftlichen Meßgerät bewiesen, als er in einer Gemeinschaftsarbeit meine Bestimmungen der guten und der schlechten Plätze als richtig bestätigte. Wenn die oben genannten Elektrogeräte und Batteriegeräte näher als 2 m beim Bett waren, zeigte das Gerät eine hohe Anzahl Impulse. Bitte nehmen Sie diesen Hinweis also ernst. Auch die Kabel sollen immer von der Steckdose ausgezogen werden. Das Bett darf auch nicht nahe oder hinter der Wand von einem Zählerkasten, von einem Elektroherd und anderen Elektrogeräten stehen. Auch unterhalb soll nicht das Fernsehgerät, ein Heizungssofen oder der Öltank stehen. In manchen Fällen erweist sich ein Netzfreischalter als nützlich. Auch Spiegel gehören nicht ins Schlafzimmer, denn sie verursachen Schaden durch Reflexion.

Nicht alle Menschen sind gleich sensibel. Wir sollen füreinander Verständnis haben.

III. Gedanken sind echte Energien und haben eine große Kraft

Gedanken der Angst und der Sorge, besonders aber Gedanken des Neides und des Hasses schaden dem, dem sie gelten, aber auch dem, der sie aussendet. Gute Gedanken, Gedanken des Vertrauens, des Wohlwollens und der Liebe helfen dem, dem sie gelten und auch dem, der sie aussendet.

Wir sollen also nur mehr gute Gedanken aussenden! Ganz besonders hilfreich ist das innige und vertrauensvolle Gebet! Wir sollen in Harmonie von Natur und Übernatur leben!

IV. Ich bin glücklich und Gott sehr dankbar für die Berufung als Rutengängerin, wodurch ich Tausenden durch den guten Platz helfen konnte und auch für die Berufung, Bücher zu schreiben, wodurch ich das heilsame Wissen ausführlicher berichten und verbreiten durfte.

Bisher erschienen von mir die folgenden sieben Bücher, die ein hocheufreuliches Echo aus aller Welt erbrachten. Ich lade auch Sie herzlich ein, durch die Lektüre dieser Bücher sich selber ausführlicher zu informieren und dann auch Ihren Freunden durch diese Bücher Anregung und Hilfe zu schenken:

Soeben erschienen: „Gibt es eine geistige Abschirmung?“

Gegenwärtiger Preis: 168,- S (ATS), 23,- DM, 21,- sfr

„Erfahrungen einer Rutengängerin“ – Geobiologische Einflüsse auf den Menschen

(bereits 15. Auflage, sieben Übersetzungen in Fremdsprachen)

Gegenwärtiger Preis: 197,- S (ATS), 27,- DM, 25,- sfr

„Erkenntnisse und Bekenntnisse einer Rutengängerin“ (Preis wie oben)

„Von der Angst befreit“ – Aus dem Leben einer weltbekannten Radiästhetin.

(Das Buch enthält viele Fotos als Dokumentation. Preis wie oben!)

„Direktsuche des guten Platzes“ – Beweise und Belege. 95,- S (ATS), 13,- DM, 12,- sfr

„Der gute Platz“ – Eine große Hilfe für die Gesundheit an Körper, Seele und Geist.

Gegenwärtiger Preis: 47,- S (ATS), 6,50 DM, 6,- sfr

„Das Gebet als Rettungsanker“ – Der Marienbrunnen

Gegenwärtiger Preis: 47,- S (ATS), 6,50 DM, 6,- sfr

Die beiden letzteren Büchlein wurden deshalb im Preis so niedrig gehalten, damit sie in großer Menge als Geschenkbücher verbreitet werden können, was bereits seit vielen Jahren geschieht, und auch damit sie bei den Schriftenständen in den Kirchen und auch in Bildungshäusern aufgelegt werden können.

Ich freue mich, daß die Arbeit der Rutengänger und Pendlers, die im Geiste der Liebe gewissenhafte Arbeit leisten, als Hilfe für die Gesundheit an Körper, Seele und Geist heute anerkannt wird, und zwar von Theologen, Pädagogen, Psychologen und auch von der Medizin und der Geophysik.

Nun möchte ich noch allen ganz herzlich danken, welche in irgendeiner Form meine Arbeit unterstützt und die Verbreitung meiner Bücher gefördert haben, besonders auch dem Verein „Der gute Platz“, der sich dieses Ziel gesetzt hat. Wenn Sie wollen, können Sie diesen Rundbrief auch fotokopieren, vervielfältigen und weiterreichen.

Ich wünsche Ihnen allen Gesundheit, viel Glück und Segen, Frieden und Heil!

Käthe Bachler